



Öffentlichkeiten und Debattenkulturen

Seit 2017 findet im Rahmen des smartNETWORK, dem Zusammenschluss der geistes- und sozialwissenschaftlichen Graduiertenschulen der WWU, ein interdisziplinärer Austausch zum Thema „Öffentlichkeiten und Debattenkulturen“ statt. Diese beiden Begriffe – die bewusst im Plural verwendet werden – erscheinen derzeit von besonderer Aktualität und Relevanz zu sein, nicht zuletzt angesichts des weitreichenden Wandels, dem sie vor dem Hintergrund von Digitalisierung und erodierender demokratischer Kultur unterworfen sind.

Die Workshoptagung betrachtet die beiden Begriffskomplexe in ihrem Wechselverhältnis und erörtert, wie sich „Öffentlichkeiten“ und „Debattenkulturen“ wechselseitig konstituieren. Mit einem Fokus auf vier begriffliche Gegensatzpaare diskutiert sie dies aus interdisziplinärer, transhistorischer und transregionaler Perspektive und eruiert dabei produktive Anschlussstellen für zukünftige Forschungsaktivitäten.

Kontakt

smartNETWORK
WWU Münster
Hendrik Hilgert
Roggenmarkt 15/16
48143 Münster
h.hilgert@uni-muenster.de

<http://www.uni-muenster.de/Smartnet-international/>

Organisation:

Jun.-Prof. Dr. Barbara Winckler
stellv. Sprecherin des smartNETWORK
Institut für Arabistik und Islamwissenschaft
barbara.winckler@uni-muenster.de

**Öffentlichkeiten und Debattenkulturen in
ihrer wechselseitigen Konstituierung:
Beiträge aus den Geistes- und
Sozialwissenschaften**

Programmübersicht

01. April (Festsaal, Schlossplatz 5)

12.30 – 13.00 Begrüßung durch Prorektor Michael Quante, Einführung durch Barbara Winckler

13.00 – 15.00 Panel I: **Partizipation / Exklusion**

Panelleitung: Philip Hoffmann-Rehnitz

15.00 – 15.30 Kaffeepause

15.30 – 17.30 Panel II: **Affirmation / Subversion**

Panelleitung: Ursula Frohne

17.30 – 18.00 Kaffeepause

18.00 – 19.30 „Wissenschaft und Öffentlichkeit –

Einmischung (un)erwünscht?“ Vortrag und Streitgespräch mit Eva Schlotheuber, Vorsitzende des Verbandes der Historiker und Historikerinnen, und Prorektor Michael Quante (**S9 Hörsaal Schloss**).

19.30 Gemeinsames Abendessen (auf Einladung)

02. April (JO 101, Johannisstr. 4)

10.00 – 12.00 Panel III: **Eingrenzung / Entgrenzung**

Panelleitung: Annie Waldherr

12.00 – 12.30 Mittagsimbiss

12.30 – 14.30 Panel IV: **Transparenz / Geheimhaltung**

Panelleitung: Barbara Winckler

14.30 – 15.15 Abschlussdiskussion und Ausblick

Panels, 01. April (Festsaal)

Panel I: Partizipation / Exklusion

Leitung: Philip Hoffmann-Rehnitz (Historisches Seminar, WWU)

Politische Philosophie in der demokratischen Öffentlichkeit

Matthias Hoesch (Philosophisches Seminar, WWU)

Partizipation und Exklusion im Kontext globaler kultureller Communities. Perspektiven auf Parkour aus Marokko

Ines Braune (Centrum für Nah- und Mittelost-Studien, Philipps-Universität Marburg)

'Die zweckfreie Wissenschaft ist die nützlichste'. Zur Historisierung einer diskursiven Formation in der europäischen Wissenschaftsgeschichte: Wahrheit und Nützlichkeit

Marcel Bubert (Historisches Seminar, WWU)

Panel II: Affirmation / Subversion

Leitung: Ursula Frohne (Institut für Kunstgeschichte, WWU)

Kalkuliertes Eingreifen in den öffentlichen Raum. Über zeitgenössische Aneignungen avantgardistischer Praktiken

Anna Schober-de Graaf (Institut für Kulturanalyse, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt)

Öffentliche Versammlungen als verkörperte soziale Handlungs- und Ausdrucksformen bei Judith Butler

Gabriele Wilde (Institut für Politikwissenschaft, WWU)

Der Körper als öffentlicher Raum.

Subversive Strategien im Theater von Lina Majdalanie

Monique Bellan (Orient-Institut Beirut)

Panels, 02. April (JO 101)

Panel III: Eingrenzung / Entgrenzung

Leitung: Annie Waldherr (Institut für Kommunikationswissenschaft, WWU)

Radius und Norm - zur Lage von Öffentlichkeiten im sozialen Raum

Joachim Renn (Institut für Soziologie, WWU)

Argumente, Bilder und Töne: Drohnentechnologie und Drohnetötungen in (trans)regionalen öffentlichen Debatten

Bettina Gräf (Institut für den Nahen und Mittleren Osten, Ludwig-Maximilians-Universität München)

Von wahr bis falsch, von öffentlich bis privat: Entgrenzungen in sozialen Onlinenetzwerken

Isabelle Freiling (Institut für Kommunikationswissenschaft, WWU)

Panel IV: Transparenz / Geheimhaltung

Leitung: Barbara Winckler (Institut für Arabistik und Islamwissenschaft, WWU)

Zur Verhandlung von Öffentlichkeit und Geheimnis in der deutschen Journalliteratur des frühen 19. Jahrhunderts

Katharina Grabbe (Germanistisches Institut, WWU)

(Un)sichtbarkeit – ein Ausweg? Zum Wandel von Orten und Formen religiöser Praxis in der Türkei

Elif Yildizli (Institut für Soziologie, WWU)

Im Dickicht der Verschwörung: Informationsquellen verschwörungstheoretischer Online-Communities

Tim Schatto-Eckrodt (Institut für Kommunikationswissenschaft, WWU)